

NEWS ZU DEN 2000-WATT- AREALEN

FEZ SPECIAL

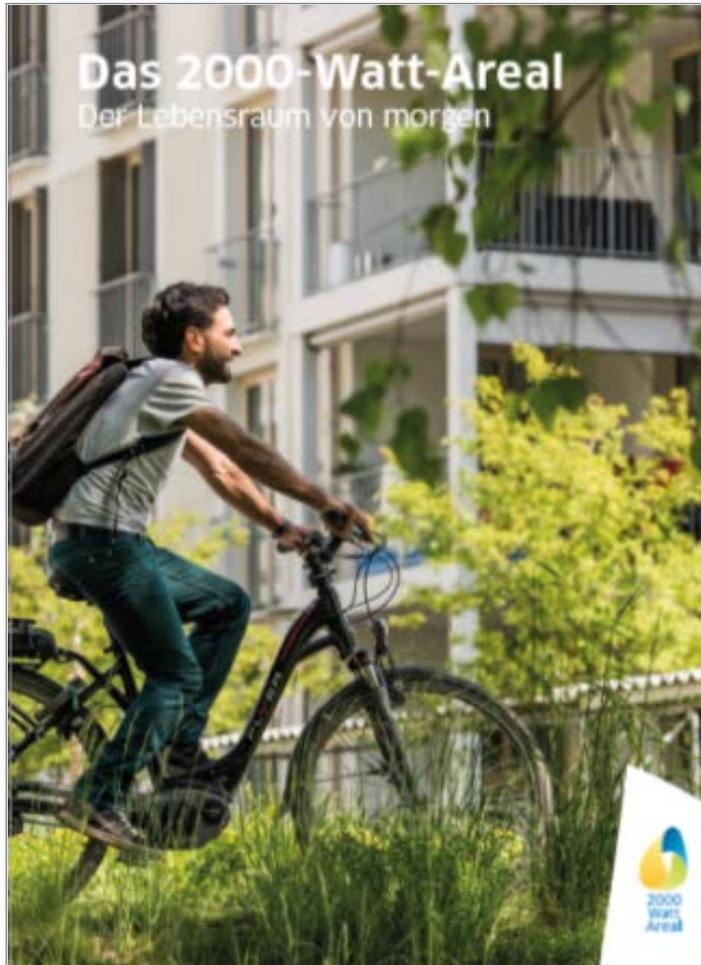
7. Februar 2017

Heinrich Gugerli

Projektleiter 2000-Watt-Areale

c/o Gugerli Dolder Umwelt & Nachhaltigkeit GmbH, Bülach

Mein Lebensraum von morgen

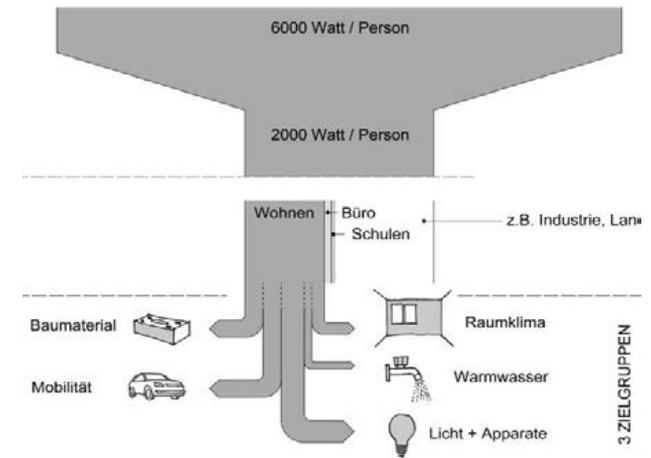
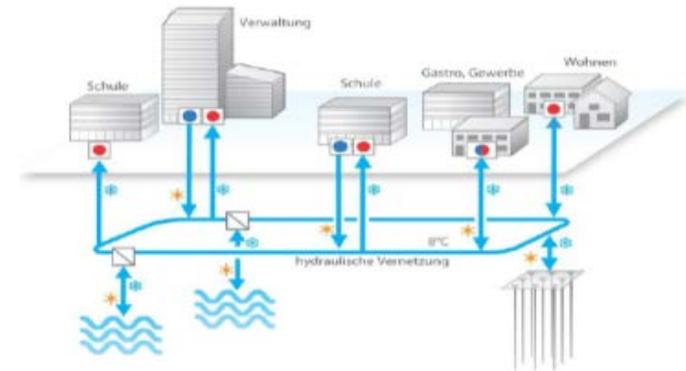


Auszeichnung von grossen Siedlungsgebieten ab ca. 1 ha Areal- oder Geschossfläche unter Berücksichtigung von

- Dichte
- Mischnutzung
- induziertem Verkehr

Neuer Blickwinkel

- **Siedlungen**
→ Vernetzung: Energie, Nutzungsmix, Dienstleistungen, Lebensweise
- **Gesamtenergiebilanz**
→ Betrieb, Graue Energie, Mobilität
→ Effizienz, Erneuerbare, Suffizienz
- **Lebenszyklus**
→ Bau- + Betriebsphase



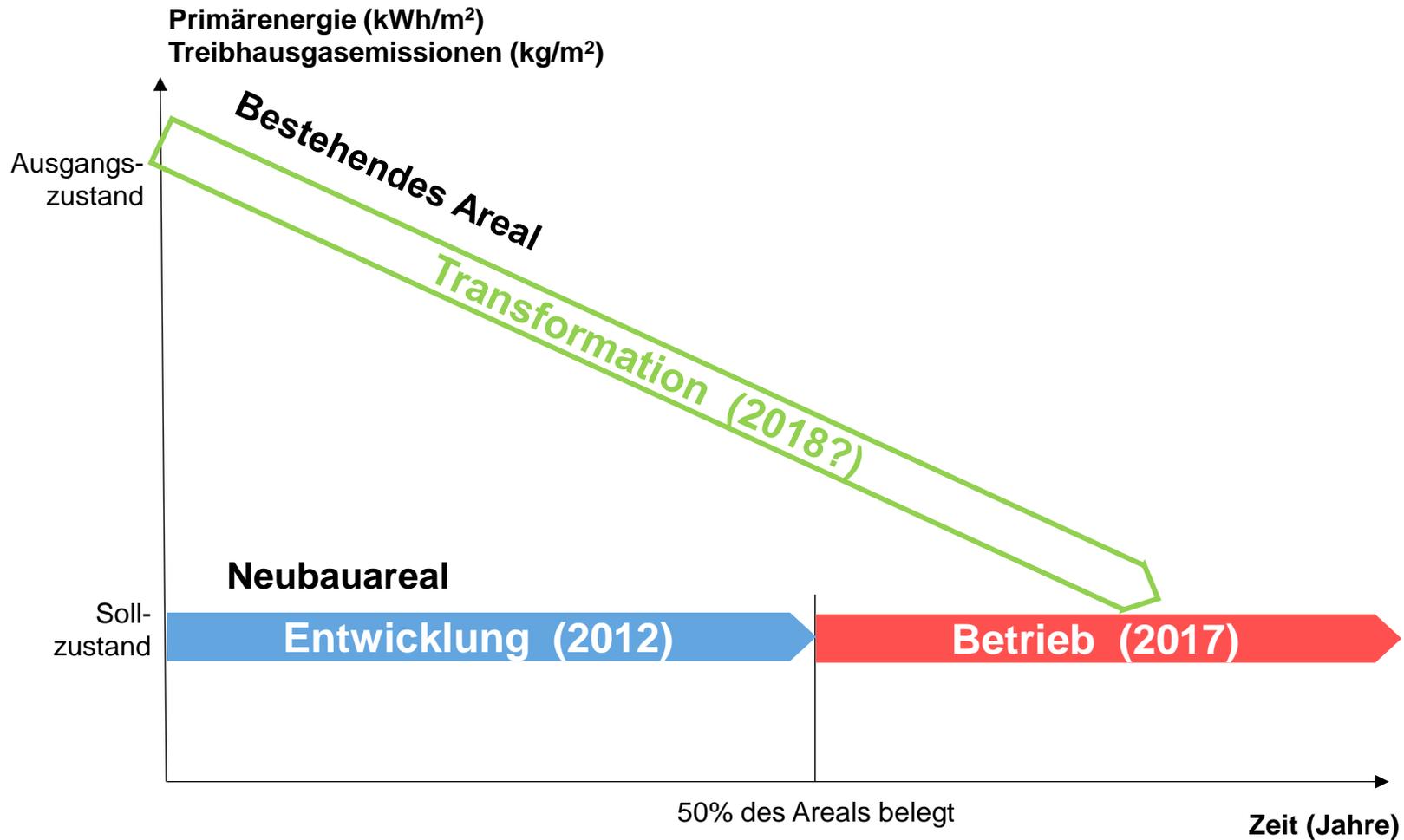
Jahr	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Zertifizierung	EZ		RZ		RZ			RZ				RZ
Erfolgskont.		EK		EK		EK	EK		EK	EK	EK	

Synergien in allen Bereichen

2000-Watt-Areal-Zertifikat



Ein Zertifikat - drei Produkte



«2000-Watt-Areal» in Entwicklung

14 Zertifikate (Stand Januar 2017)

Greencity, Zürich

Im Lenz, Lenzburg

Schweighof, Kriens

Stöckacker Süd, Bern

Grossmatte West B140, Luzern

Village Luzern Rösslimatt

Malley-Gare, Prilly / Renens

Erlenmatt A, Basel

Les Vernets, Genève

Freilager, Zürich

Quai Zurich, Zürich

Quartier de l'Étang, Vernier

Trift, Horgen

Place Reller, Vevey



Freilager Zürich

Faktensheet erstellt am 22.09.2016
Weitere Informationen
www.2000watt.ch

Zukunftswend für das urbane Leben im 21. Jahrhundert.

Das «Freilager Zürich» ist nach den Zielen der 2000 Watt-Gesellschaft konzipiert. Das Areal in Zürich-Amblerhofen mit seinen knapp 800 Mietwohnungen und rund 200 Zimmern für studentisches Wohnen stellt städtebaulich zukunftsweisend für das urbane Leben im 21. Jahrhundert, das architektonische Ensemble besteht aus insgesamt fünf verschiedenen Teilgebieten, für die verschiedene Architekturstile zusätzlich realisiert. Sie tragen die Namen Marktplatz, Langhäuser, Rauförme, Stroh und Raufstock.

Die Marktplatz ist das historische Zentrum des Freilagers – die zwei drei- und vierstöckigen Gebäude wurden neu mit drei Etagen aufgestockt, zwischen dem ersten oberen verschobene Glasfronte ihre Produkte und Dienstleistungen an, zudem hat es einen städtischen Kinopark und eine private Kinokrippe Internatio der Steigung.

Die Marktplatz ist das historische Zentrum des Freilagers – die zwei drei- und vierstöckigen Gebäude wurden neu mit drei Etagen aufgestockt, zwischen dem ersten oberen verschobene Glasfronte ihre Produkte und Dienstleistungen an, zudem hat es einen städtischen Kinopark und eine private Kinokrippe Internatio der Steigung.

Das 2000-Watt-Areal «Freilager Zürich» bietet den Bewohnern und Bewohnern zahlreiche Vorteile: Familien können ihre Kinder innerhalb ihres Wohnumfeldes in die Kindertagesstätte oder in den Kinopark bringen, Schulen und öffentliche Verkehrsmittel sind in wenigen Minuten gut erreichbar, benötigte können die wichtigsten Einkaufs nach der Arbeit direkt im Freilager Zürich erledigen, und wer sich zusammen mit den Kindern ausgeben will, dem bieten die grosszügigen Grünanlagen genügend Platz und Raum wie dem, der seine Ruhe haben und

dreier vier Langhäuser sind Holztafelhäuser für eine einwohnerfamilie – dazwischen Spielplätze und viel Grün für ein lockeres und spontanes Zusammenleben. Das vierte Langhaus bietet dem studentischen Wohnraum für ein gemeinschaftliches Zusammenleben.

Von den drei 1-2- und 1-3-geschossigen Neubauten bietet sich ein grandioser Ausblick über die Stadt. Die Terrassen bieten den architektonischen und städtebaulichen Abschluss gegen die Kaufstrasse.

Der Strohhof ist ein reines Wohnensemble und grenzt an die nachweisen-Grünzone und das bestehende Gemeinschaftszentrum, der bestehende Marktplatz mit seiner geschützten Nutzung und Sitz der Zürcher Freilager AG, wird in seiner Form in das neue Quartier integriert.

„
„

Eine lebendige Siedlung



Jan Othmar Müller
Direktor Freilager AG

Faktenblatt

«2000-Watt-Areal» in Betrieb

5 Zertifikate (Januar 2017)

Erlenmatt West, Basel

Sihlbogen, Zürich

Burgunder, Bern

Hunziker-Areal, Zürich

Kalkbreite, Zürich



Kalkbreite

Kalkbreite eröffnet am 15.01.2017
Weitere Informationen unter www.2000watt.ch
8000 10000 12000

2000 Watt Areal

Kalkbreite: Ein neues Stück Stadt

In der Kalkbreite wohnen rund 260 Personen, die Durchmischung hinsichtlich Alter, ethnischer Herkunft und Einkommen ist bewusst gross. Ein breiter Wohnungsmix aus insgesamt 97 Wohneinheiten umfasst Familienwohnungen, Cluster von Einzelwohnungen, Wohngemeinschaften mit bis zu 14 Zimmern und einen Grosshaushalt mit einer Gemeinschaftsküche für 50 Personen. Dem suffizienten Raumbedarf von 34 m² HHB pro Person (inkl. Anteil an Gemeinschaftsräumen) steht ein grosszügiges Angebot an gemeinschaftlich nutzbaren Räumen entgegen: Die Bewohner treffen sich unter anderem eine Cafeteria, einem Musikraum, eine Sauna und eine Werkstätte. Anstelle individueller Balkone bietet die Kalkbreite einen öffentlich zugänglichen Hof mit Spielplatz sowie einen Gemüse- und Kräutergarten auf der weitläufigen Dachlandschaft. Dieser Aussenraum sowie der Empfang mit zentraler Briefkastenanlage, der Waschanlage und die Rue interieur (ein breiter Korridor, der sich durch das Haus zieht) dienen der Begegnung zwischen Bewohnerinnen und Bewohnern, Gewerbetreibenden und Gästen.

Das Gewerbe nimmt 40% der Nutzfläche ein. 25 Betriebe schaffen ca. 200 Arbeitsplätze. Mit einer Arztpraxis, einem lokalen Lebensmittelladen, einer Kita, verschiedenen Gastrobetrieben und fünf Kinosälen bietet die Kalkbreite ein grosses Angebot für das ganze Quartier. Dazu kommt eine breite Palette an Büros, NGOs und eine Pension, welche auch den Bewohnerinnen und Bewohnern als Gästezimmer zur Verfügung steht.

Das Minergie-P-ECO-Gebäude wird mit einer Grundwasser-Wärmepumpe beheizt und mit Warmwasser versorgt. Diese wird unter Bezug der hausinternen PV-Anlage betrieben. Das kompakte Gebäudevolumen ist so orientiert, dass im Winter ein guter solarer Eintrag resultiert. Der Ausbaustandard ist bewusst einfach gehalten, dafür wurde auf den Einsatz langlebiger, mit wenig grauer Energie behafteter Baumaterialien geachtet. Gestützt auf ein Mobilitätskonzept ist die Kalkbreite autofrei. Mieterinnen und Mieter verzichten verbindlich auf die Nutzung eines Autos. Mitarbeitende der Gewerbebetriebe kommen zu Fuss, mit dem Velo oder mit dem öffentlichen Verkehr zur Arbeit. Das Areal ist mit Tram, Bus und S-Bahn gut erschlossen.

Die Kalkbreite gehört zu den fünf Pilotarealen, die seit Januar 2017 das Label «2000-Watt-Areal» im Betrieb tragen. Mit einem Erfüllungsgrad von 78% erreicht es bei der Erstzertifizierung im Betrieb einen sehr guten Wert.

Wohn- und Gewerbebau Kalkbreite innovative und prägnante Antworten auf aktuelle gesellschaftliche, ökologische und ökonomische Herausforderungen liefert.

Auf Partizipation gebaut

Die Genossenschaft Kalkbreite hat unter Einbezug von Quartierbewohnerinnen und Interessierten eine zentral gelegene Brache in Zürich in ein lebendiges Stück Stadt verwandelt. Partizipation war von Anfang an eine gestaltende Kraft. An Workshops, Plenums und informellen Diskussionen entwickelten wir wegweisende und breit abgestützte Ideen für das neue Projekt. Im Betrieb zeigt sich, dass der

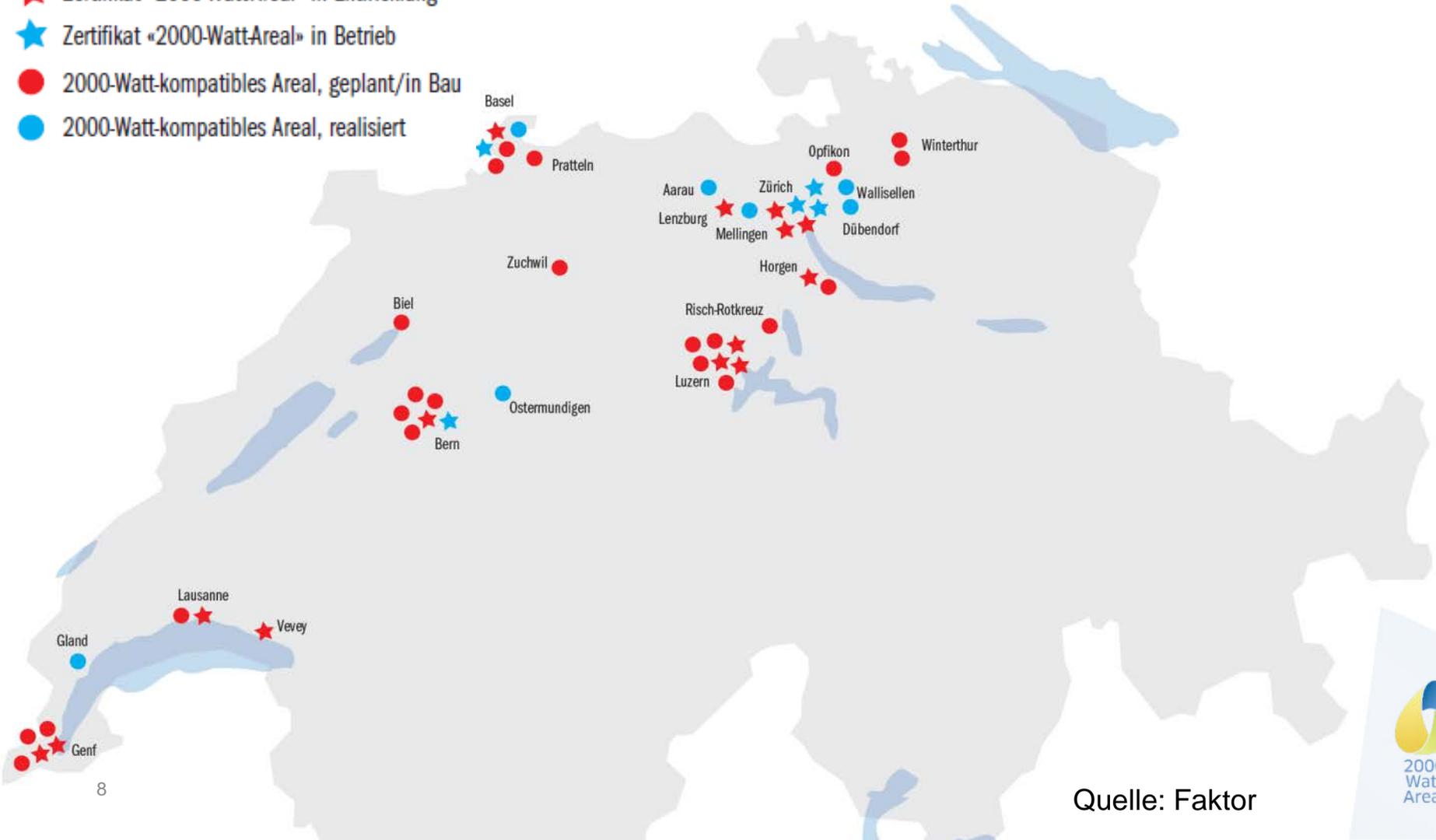
2000 Watt Areal

2000 Watt Areal

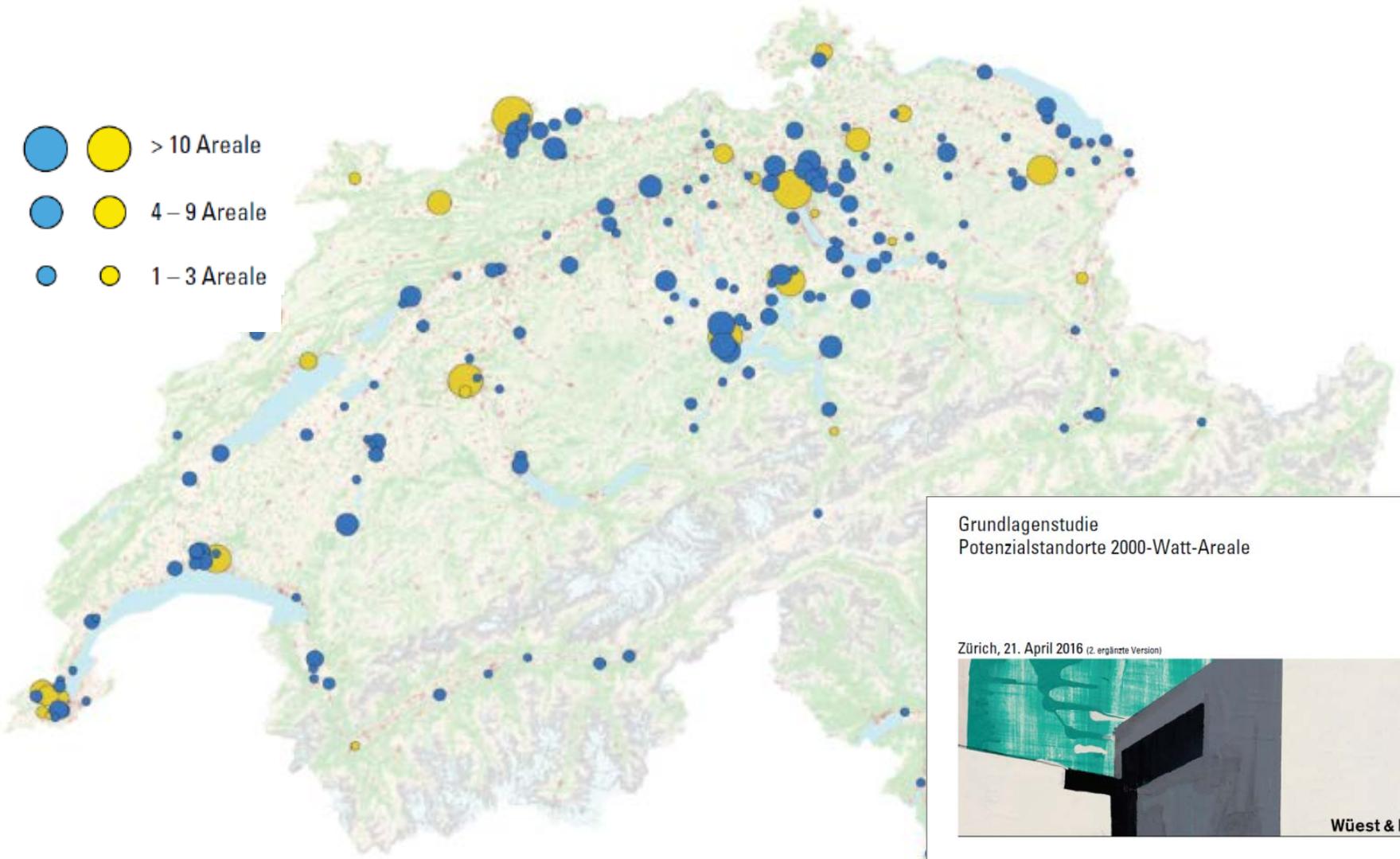
Faktenblatt

«2000-Watt-Areale» und compatible

- ★ Zertifikat «2000-Watt-Areal» in Entwicklung
- ★ Zertifikat «2000-Watt-Areal» in Betrieb
- 2000-Watt-kompatibles Areal, geplant/in Bau
- 2000-Watt-kompatibles Areal, realisiert



Potenzial im Umfang einer grösseren Schweizer Stadt



Grundlagenstudie
Potenzialstandorte 2000-Watt-Areale

Zürich, 21. April 2016 (z. ergänzte Version)



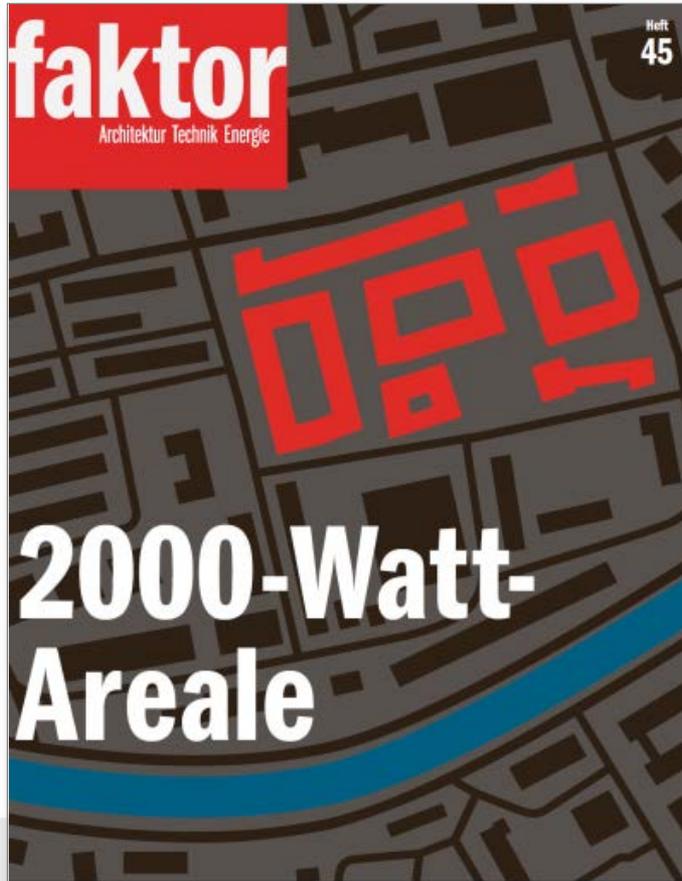
Wüest & Partner

Empfehlung für Gemeinden und Kantone



- Tips und Hinweise für Behörden
- Anwendung 2000-Watt-Areal-Label und SIA-Effizienzpfad Energie
- Synergien mit Energiestadt-Label
- Empfehlungen zum Vollzug im Baubewilligungsverfahren
- Erste praktische Umsetzungsbeispiele in Städten und Gemeinden

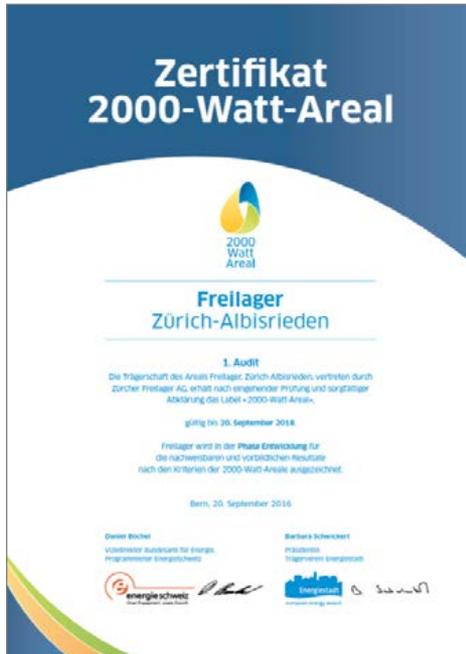
Faktor-Heft 2000-Watt-Areale



Wir danken dem Redaktionsteam für das gelungene Heft und den Partnern für die Unterstützung.

Mehrwert für alle Beteiligten

Referenten



Investoren und Eigentümer

→ Dieter Breer

Planerinnen und Planer

→ Urs Vogel

→ Stefan Schneider

FM-Dienstleister

→ Gregor Kälin

Nutzerinnen und Nutzer

→ Olaf Zanger

Standortgemeinde

Viel Spass!

Sihlbogen, Zürich, «2000-Watt-Areal» in Betrieb

